



**Antrag auf Förderung in Kindertagespflege**

Für mein/unser Kind

Name	Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	
Anschrift			Nationalität	
Mutter: Name	Vorname, Geburtsdatum	Anschrift	Telefonnummer	
Vater: Name	Vorname, Geburtsdatum	Anschrift	Telefonnummer	
sorgeberechtigt ist/sind:				

beantrage/n ich/wir gemäß § 23 Abs. 1 SGB VIII ab dem \_\_\_\_\_ die o. g. Förderung in Kindertagespflege bei

Name, Vorname, Adresse der Tagespflegeperson und (falls abweichend) Ort der Tagespflege (vollständige Adresse):			
Arbeitszeiten bzw. Schultage/ Ausbildungstage welche Tage (jeden Betreuungswochentag separat aufführen) jeweils von – bis			
Fahrzeiten vom Ort der Tagespflege zur Arbeit bzw. Schule/ Ausbildungsort			
Eingewöhnungsphase:	vom.....bis (max. 4 Wochen)	Betreuungsstunden insgesamt während der Eingewöhnungsphase:	
regelmäßige Betreuung ab:	Tage/Woche	Stunden pro Tag	von .... bis .... (Uhrzeit)
Bankverbindung der Pflegefamilie bei .....(Bank)      Telefonnummer/Pflegefamilie			
IBAN:.....			
BIC:.....			

Es erfolgt eine Überprüfung der Tagespflegestelle. Soweit es sich um eine erlaubnispflichtige Tagespflege handelt, wird über diesen Antrag erst nach Erteilung der Pflegeerlaubnis entschieden. Die Eingewöhnungsphase wird vom Jugendamt maximal für 4 Wochen vor Beginn der regulären Betreuung bezuschusst.

Für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tagespflege kann ein Kostenbeitrag festgesetzt werden (§ 90 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII). Die Pflicht zur Auskunft über Ihre Einkommensverhältnisse ergibt sich aus § 97 a SGB VIII.

Ich/Wir werden das Jugendamt unaufgefordert über das Ende oder die Unterbrechung der Betreuung oder die Änderung der Betreuungszeiten unterrichten.

Das Jugendamt ist berechtigt, sich direkt bei der Tagespflegestelle nach den Anwesenheits- bzw. Abwesenheitszeiten des Kindes zu erkundigen.

Gründe für die Antragstellung/Notwendigkeit der Tagespflege (vom Sorgeberechtigten auszufüllen):

---

---

---

---

Ich erhalte einen Zuschuss/eine Zuwendung von dritter Seite für die Kinderbetreuungskosten:

Ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ € monatlich von \_\_\_\_\_  
(auszahlende Stelle, z.B. Arbeitsamt, Arbeitgeber)

Nein

Änderungen in den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen (z.B. bei Familienstand, Anschriften, Arbeitgeber, Ausbildung, Einkommen, Mutterschutz- und Erziehungszeiten) werde(n) ich/wir dem Jugendamt unaufgefordert mitteilen. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben sowie unterbliebene Mitteilungen über Änderungen dazu führen können, dass zu Unrecht empfangene Leistungen zurückerstattet werden müssen. Die Hilfe kann frühestens ab Eingang des Antrags beim Landratsamt Ludwigsburg gewährt werden.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass unsere Daten sowie die Daten unseres/unserer umseitig genannten Kindes/Kinder zum Zweck der Abrechnung eventueller Zuschüsse unserer Wohnortgemeinde mitgeteilt werden dürfen.

**Damit ein eventueller Zuschuss Ihrer Wohnortgemeinde korrekt ermittelt werden kann, ist es erforderlich, dass Sie im Fragebogen zur Beurteilung der Kostenbeitragsfähigkeit die in Ihrem Haushalt lebenden und kindergeldberechtigten Kinder angeben.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Personensorgeberechtigte(r)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Personensorgeberechtigte(r)

**Von der Wohnortgemeinde auszufüllen:**

Antragseingang bei Stadt/Gemeinde:

Zur Förderung der Tagespflege für Kinder unter 3 Jahren, die ihren Wohnsitz in der Stadt/Gemeinde haben, wird von der Wohnortgemeinde folgender Zuschuss gewährt:

- Zuschuss an die Eltern zur Ermäßigung des eventuell von ihnen zu leistenden Kostenbeitrags

Ja, der kommunale Elternbeitrag für die zeitlich konkret gewünschte Betreuung der/des Kinder/Kindes würde in der Wohnortgemeinde pro Kind \_\_\_\_\_ € monatlich betragen.

Nein

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift Wohnortgemeinde

\_\_\_\_\_  
**anschließend an das Landratsamt Ludwigsburg weiterleiten**